



DOS GROUP SA

Via Rime 38
CH-6850 Mendrisio

T. +41 (0)91 630 20 11

F. +41 (0)91 630 20 12

info@dos-group.com

www.dos-group.com

CHE-109.036.022 IVA



DOS GROUP

SWISS IT SOLUTIONS

Momentum
EMERGENCY COMMUNICATION SYSTEM

**« CH Responder » – App Nationale
Momentum :**

**Nützliche Inhalte, die es den
teilnehmenden Kantonen ermöglichen,
eine Newsletter für First-Responder
vorzubereiten, um sie über den
bevorstehenden Start der nationalen
Momentum-App zu informieren.**

20.01.2020

Date



EINLEITUNG

Mit diesem Dokument möchten wir Sie dabei unterstützen, eine Newsletter für die First-Responder in Ihrem Kanton zu erstellen, um sie über den bevorstehenden Start der nationalen Momentum-App zu informieren.

Falls Sie weitere Informationen benötigen, die nicht in diesem Dokument enthalten sind, konsultieren Sie das „Benutzerhandbuch“ der nationalen Momentum-App und zögern Sie nicht, uns bei Fragen oder Anliegen zu kontaktieren.

Möglicher Inhalt des Newsletters

Geschätzte/Geschätzter <Vorname> <Name>,

Wir sind stolz darauf, Sie in das Team der First-Responder aufnehmen zu können, die jedes Jahr in unserem Kanton tätig sind und dabei helfen, das Leben von Opfern eines plötzlichen Herz-Kreislaufstillstandes zu retten.

2

Bei allem was Sie tun, gilt nur ein Wort: DANKE!

Bisher gibt es in der Schweiz 11 Kantone, die mit einer kantonalen App First-Responder bei Herz-Kreislaufstillstand alarmieren und anleiten. Diese sind: BE, BL, BS, FR, GE, JU, LU, SO, TI, VD und VS.

Diese repräsentieren mehr als 50% der Schweizer Bevölkerung! Hinzu kommen die Kantone, die sich dem Projekt ab 2020 anschließen wollen, mit einem **Netzwerk kantonalen First-Responder**.!...

Tatsächlich haben viele First-Responder den Wunsch geäußert, benachrichtigt zu werden, wenn sie sich in anderen Kantonen aufhalten, z.B. beim Pendeln von einem Kanton zum anderen oder einfach beim Besuch oder Überqueren eines anderen Kantons.



Aus diesem Grund freuen wir uns Ihnen mitteilen zu können, dass ab <STARTDATUM> das Programm „**Nationale First-Responder**“ gestartet wird und dass kantonale First-Responder der teilnehmenden Kantone die App „**CH Responder**“ downloaden können, um auf nationaler Ebene Alarme empfangen zu können.

Der Aufbau von „CH Responder“ verfolgt ein dreifaches Ziel:

- Eine größere Anzahl an Leben zu retten durch Alarmierung mehrerer Retter;
- Eine nationale FR-Gemeinschaft aufzubauen;
- Die Zusammenarbeit zwischen den Kantonen bei Erster Hilfe für Herzkreislaufstillstandopfer zu verbessern.

Alarmsignalempfang

Wie es bereits heute geschieht, werden Sie weiter für die Einsätze der 144 Leitstelle in unserem Kanton über Ihre kantonale App <**NAME KANTONALE APP**> alarmiert, je nach den in Ihrem persönlichen Profil ausgewählten Bereichen.

3

Außerdem werden Sie für die Einsätze der 144 Leitstellen von anderen teilnehmenden Kantonen über « CH Responder » alarmiert werden, wenn Sie sich in der Nähe des Einsatzortes befinden

Tatsächlich verfolgt „CH Responder“ Ihren Standort, sodass der Alarmserver definieren kann, ob Sie sich in einem geografischen Gebiet in der Nähe des Einsatzorts befinden. Beachten Sie, dass „CH Responder“ alle Regeln im Bereich Datenschutz beachtet und dass Geofencing den Ladezustand Ihres Akkus nicht beeinflusst

Mit „**CH Responder**“ können Sie :

- Ihre Verfügbarkeit bestätigen (in diesem Fall wird Ihre Anfrage akzeptiert oder abgelehnt, abhängig von den Auswahlkriterien des Kantons, der den Alarm ausgelöst hat).



- Bekanntgeben, dass Sie sich zum Einsatzort oder Defibrillator begeben (Hinweis: Alle Defibrillatoren der teilnehmenden Kantone können auf „CH Responder“ eingesehen werden).

Da die Funktionsweise von „CH Responder“ der Kantonalen App ähnelt, benötigen Sie keine spezifischen Informationen, um diese verwenden zu können.

Worauf warten Sie noch, um sich zu registrieren und die App downloaden? Jetzt iOS für Apple und Google Play für Android verfügbar.

Registrierung, Download, Login und Einstellungen

Um am Programm teilnehmen und sich als Nationaler First-Responder registrieren zu können, müssen Sie auf das persönliche Profil zugreifen, das in der kantonalen App <NAME KANTONALE APP> vorhanden ist. Klicken Sie auf „Profil“, „Personenbezogene Daten ändern“ und aktivieren Sie das Flag „First Responder auf Nationalebene“

iOS

Android



Um "CH Responder" herunterzuladen, gehen Sie zu Ihrem Store (Apple oder Google) und suchen Sie nach "CH Responder"



Öffnen Sie dann "CH Responder" und registrieren Sie sich mit den gleichen Zugängen wie bei Ihrer kantonalen App: E-Mail-Adresse und Passwort.

Hinweis: es ist wichtig sicherzustellen, dass sowohl alle Benachrichtigungen zugelassen sind (auch bei gesperrtem Bildschirm, Banner, etc.) als auch die Geolokalisierung (immer), damit Sie Push-Benachrichtigungen ohne Einschränkungen empfangen können.

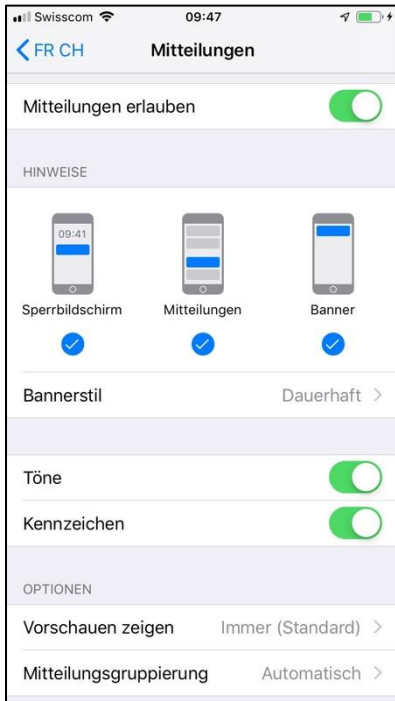


Fig.1 iOS

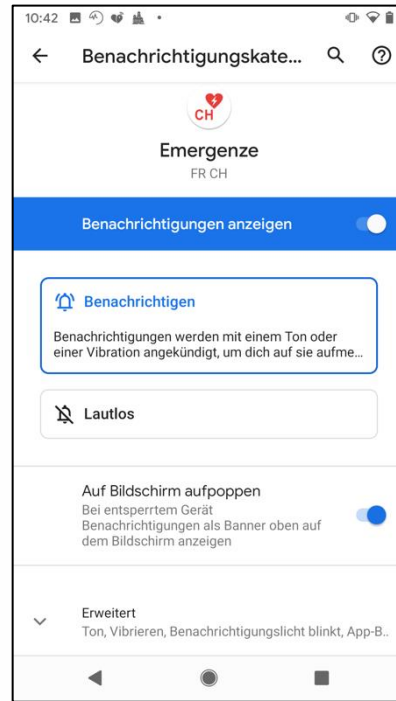


Fig.2 Android

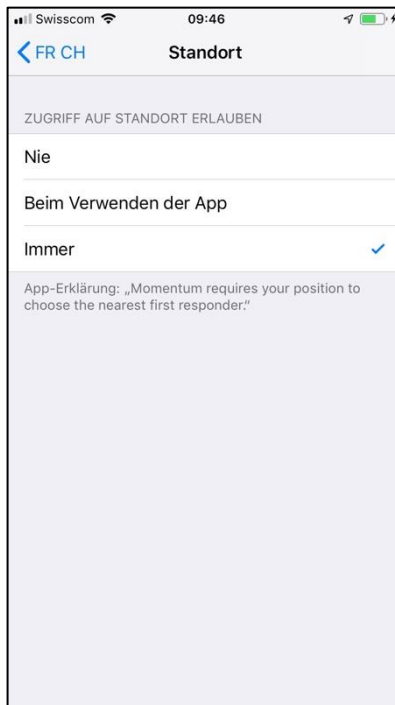


Fig.1 iOS

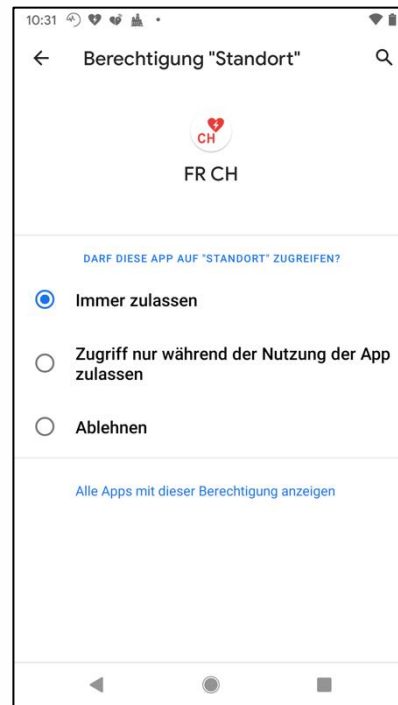


Fig.2 Android



Teilnehmende Kantone

Die Kantone Bern und Solothurn haben sich als Erste entschlossen, mit „CH Responder“ zu arbeiten und den First-Respondern die Möglichkeit zu geben, Alarmmeldungen von den Nachbarkantonen zu erhalten.

Die Kantone BS, BL, LU und VD werden demnächst dem „CH Responder“ Programm beitreten. In dieser Hinsicht werden wir Sie auf dem Laufenden halten und Sie umgehend über die nächsten Schritte informieren.

Wir hoffen, dass die anderen Kantone dem „CH Responder“ Programm bald beitreten werden, sodass die Schweiz als erste Nation weltweit ein Netzwerk von „First-Respondern“ im ganzen Land mobilisieren kann.

Fragen und Antworten

7

1. **Welche Voraussetzungen müssen erfüllt werden, um "Nationaler First Responder" zu werden?» ?**

Die von jedem teilnehmenden Kanton zugelassenen First Responder werden nach Mindestauswahlkriterien, die von den teilnehmenden Kantonen zusammen festgelegt werden, automatisch als nationale First-Responder zugelassen.

2. **Bei welcher Art von Einsätzen werden "Nationale First Responder" alarmiert??**

Ausschließlich bei Herzkreislaufstillstand.

3. **Wann und wer kann den Standort der "Nationalen First Responder" ansehen?**

Nur die Leitstelle des Kantons, die den Alarm ausgelöst hat, kann den Standort der zugelassenen First-Responder auf kantonaler und nationaler Ebene einsehen. Außerdem ist es möglich, den Standort ausschließlich während des Einsatzes zu kennen.

4. **Muss man an einer Informations- oder Schulungssitzung teilnehmen, um "Nationaler First Responder" zu werden?**

Nein. CH Responder ähnelt in der Benutzung der kantonalen App **<NAME KANTONALE APP>**.



5. **Was passiert, wenn ein First-Responder in unterschiedlichen „CH Responder“ teilnehmenden kantonalen Apps mit demselben ID User (E-Mail) registriert ist (indem, dass er das Flag „First Responder auf Nationalebene“ auf mehreren kantonalen Apps aufgeschaltet hat)?**

Der First-Responder wird sich in CH Responder mit dem gleichen ID User der Kantonalen App einloggen. Wenn sich Michael, beispielweise, zuerst in Solothurn und dann in Basel mit demselben ID User angemeldet hat, wird er sich mit demselben ID User der App des Kanton Solothurns in „CH Responder“ einloggen.

6. **Was passiert, wenn ein First-Responder in unterschiedlichen „CH-Responder“ teilnehmenden kantonalen Apps mit unterschiedlichen ID User (E-Mail) registriert ist?**

Der First-Responder wird mehrmals in „CH Responder“ registriert. Anhand des ID User (E-Mail), mit dem er sich in „CH Responder“ einloggt, wird er als First-Responder des entsprechenden Kantons identifiziert.

7. **Gibt es eine Höchstanzahl an Nationalen First-Responder, die für einen bestimmten Einsatz alarmiert werden können?**

"CH Responder" wurde so konfiguriert, dass maximal 3 nationale First-Responder pro Einsatz alarmiert werden, auch im Falle, dass mehr als 3 verfügbar sind und die auf lokaler Ebene festgelegten Auswahlkriterien erfüllt werden.